

Unser Bote

10/2019



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERVEREINS SÜLLDORF-ISERBROOK E.V.



***Oktober, jetzt kommt
die Zeit des Vorlesens.***

Fast vergessene Kinderreime.

Siehe Seite 5

Unser Bote



Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder,
Op'n Hainholt 103, 22589 Hamburg,
Telefon 87 57 98.

Bankkonto: Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE86200505501254123027
BIC: HASPDEHHXXX

Jahresmitgliedsbeitrag für Einzelpersonen 25,00 €,
für Ehepaare 33,00 €. Redaktion Geschäftsstelle,
Tel. + Fax 87 57 98.

info@bv-suellendorf-iserbrook.de
www.bv-suellendorf-iserbrook.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag
Tel.: 04542 906 25 30,
Fax: 04542 906 25 33
info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Veranstaltungen im Oktober 2019

Walken mit Frau Jendrny und Frau Bratschelt
Näheres Frau Jendrny Tel. 87 33 90, Frau Bradschelt Tel. 58 90 79.

Frühstück im Elbdorf Café.

Im Oktober freuen wir uns auf das gemeinsame Frühstück am 27. um 10 Uhr.
Bei Ab- bzw. Anmeldungen Telefon Elbdorf Café 87 08 26 02

Spielenachmittag fällt im Oktober aus.

*Unseren Mitgliedern, die im Oktober Geburtstag haben,
wünscht der Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook Alles Gute!*



Ende gut, alles gut.

Die Aufregung über den Festplatz in Sülldorf hat sich gelegt. Dank Verhandlungsgeschick der Feuerwehr Sülldorf-Iserbrook mit dem Bezirksamt Altona wird sich Groß und Klein weiterhin auf das jährliche Feuerwehrfest freuen dürfen.

Auch das Ostereiersuchen des Bürgervereins soll problemlos organisiert werden können.

Geplant ist außerdem ein Spielplatz an der östlichen Seite, der im Bereich der Holzschuppen des ehemaligen Pächters angelegt werden soll.

LZ

Alarm in Sülldorf

Das Feuerwehrfest in Sülldorf erfüllte alle Wünsche der unterschiedlichen Generationen.

Die Gewissheit, auch in den nächsten Jahren einmal im Jahr für Groß und Klein das Feuerwehrfest feiern zu können, erleichterte die Stimmung. Im nächsten Jahr sehen wir uns wieder, beim Feuerwehrfest in Sülldorf

LZ

Schon vergessen? Unsere 1.-Mai-Touren

1992 Wörme/Schleswig Holstein	1993 Ludwigslust und Redefin
1994 Unewatt/Schleswig Holstein	1995 Nelldorf
1996 Lübeck u. Wakenitz	1997 Windmühlenpark Gifhorn
1998 Kiel und Molfsee	1999 Schwerin
2000 Tönning/Schleswig Holstein	2001 Lauenburg u. Zollenspieker
2002 Laboe	2003 Wismar
2004 Balje/Otterndorf	2005 Egestorf, Lüneburger Heide
2006 Bleckede	2007 Gut Görtz
2008 Schalsee, Zarentin	2009 Eckernförde
2010 Kehrdinger Noor	2011 Hösseringen/Ebsdorf
2012 Boltenhagen	2013 keine Ausfahrt/Hafengeburtstag
2014 Redefin	2015 Papenburg
2016 Papenburg	2016 Bremerhaven
2017 Hamburg Hallig	2018 Holsteinische Schweiz
2019 Dönitz/Wendland	

Buchtip vom Bürgerverein für Lesestunden im Herbst:

Jan-Philipp Sendker

Das Gedächtnis des Herzens

Als Journalist war **Jan-Philipp Sendker** für den Stern Amerika- und Asienkorrespondent. Mitte der 90er Jahre reiste er das erste Mal nach Burma, seitdem zieht ihn das Land in seinen Bann. Sendker fasst den Entschluss, seinen Job zu kündigen und von nun an Romane zu schreiben, die in Asien angesiedelt sind. Mittlerweile gehört er zu den erfolgreichsten deutschen Schriftstellern; eine Verfilmung seines ersten Romans ist in Planung; in Asien wird er gefeiert: „in Burma bin ich sowas wie ein Local Hero.“ Für seine Romane recherchiert er akribisch – bis zu drei Asienbesuche erfordert jedes Buch.

Mit „**Das Gedächtnis des Herzens**“ beendet er nun seine große Burma-Trilogie: Der zwölfjährige Ko Bo Bo lebt bei seinem Onkel U Ba in Kalaw, einem Ort in Burma. Er ist ein Kind mit einer unge-

wöhnlichen Gabe: Bo Bo kann die Gefühle der Menschen in ihren Augen lesen. Er ist überzeugt, dass er auch seine Mutter heilen kann, die an einer geheimnisvollen Krankheit leidet. Der zwölfjährige Ko Bo Bo lebt bei seinem Onkel U Ba in Kalaw, einem Ort in Burma. Er ist ein Kind mit einer ungewöhnlichen Gabe: Bo Bo kann die Gefühle der Menschen in ihren Augen lesen. Sein Vater kommt ihn einmal im Jahr besuchen, an seine Mutter kann er sich kaum erinnern. Dann erzählt ihm U Ba von einer großen Liebe, die im Wirbel politischer Ereignisse zu zerbrechen droht, von der Tapferkeit des Herzens und einer geheimnisvollen Krankheit seiner Mutter. Bo Bo beschließt sich auf die Suche nach seinen Eltern zu machen. Er ist überzeugt, dass er seine Mutter heilen kann.



Jan-Philipp Sendker

Quelle: srf.ch



Quelle: weltbild.ch



BÜRGERVEREIN SÜLLDORF-ISERBROOK e.V.

OP'N HAINHOLT 103 • 22859 HAMBURG • TEL. 87 57 98

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name, Vorname: _____ geb. am: _____

Name, Vorname: _____ geb. am: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Beitritt ab: _____

E-Mail: _____

Jahresbeitrag: € 25,00 Familien € 33,00

Datum: _____ Unterschrift: _____

Haspa: IBAN: DE86200505501254123027, BIC: HASPDEHHXXX